Inhaber:  
GERD KÖNIG  
Singldinger Str. 2a  
85435 Erding

I. Allgemeine Bestimmungen

1. Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle dem Verwender erteilten Aufträge.

2. Lichtbilder im Sinne dieser AGB sind alle vom Verwender unter Einsatz fotografischer Mittel geschaffenen Werke, gleich in welcher technischen Form oder in welchem Medium sie erstellt wurden oder vorliegen (Negative, Dia- Positive, Papierbilder, Still-Videos, elektronische Bilddateien in digitalisierter Form, Videos oder dergleichen).

II. Urheber- und Nutzungsrechte, Eigentumsvorbehalt

1. Der seitens des Verwenders zur Ausführung des jeweiligen Auftrages eingesetzte Fotograf ist alleiniger Urheber sämtlicher von ihm geschaffener Werke im Sinne des Urheberrechtsgesetzes.

2. Dem Auftraggeber werden seitens des Verwenders Nutzungsrechte an den in Auftrag gegebenen Werken eingeräumt. Soweit nicht gesondert schriftlich mit dem Verwender vereinbart, findet die Übertragung von Nutzungsrechten ausschließlich zur privaten Nutzung statt. Jedwede wie immer geartete gewerbliche Nutzung ist untersagt. Insbesondere ohne gesonderte schriftliche Vereinbarung mit dem Verwender von der Einräumung nicht umfasst sind das Vervielfältigungsrecht, das Verbreitungsrecht, das Ausstellungsrecht, das Vortrags-, Aufführungs- und Vorführungsrecht, das Recht der öffentlichen Zugänglichmachung, das Senderecht und das Recht der Wiedergabe von Bild- oder Tonträger. Gleichermaßen ist der Auftraggeber ohne gesonderte schriftliche Vereinbarung mit dem Verwender nicht berechtigt, Nutzungsrechte an Dritte zu übertragen.

3. Der Auftraggeber ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung seitens des Verwenders nicht berechtigt, ihm überlassene Bildnisse zu vervielfältigen. § 60 UrhG findet keine Anwendung.

4. Die Übertragung von Nutzungsrechten erfolgt unter der aufschiebenden Bedingung der vollständigen Zahlung der vereinbarten Vergütung. Soweit dem Auftraggeber Lichtbilder in Printform überlassen werden, bleiben diese bis zur vollständigen Bezahlung der vereinbarten Vergütung Eigentum des Verwenders.

5. Soweit Lichtbilder mit einem copyright-Logo des Verwenders versehen sind, ist es dem Auftraggeber nicht gestattet, das copyright-Logo zu verfremden oder zu entfernen. Im Falle der Verfremdung oder Entfernung des copyright- Logos durch den Auftraggeber ist der Verwender berechtigt, Schadensersatzansprüche geltend zu machen.

6. Rohmaterial im Sinne von Negativen, Positiven oder elektronischen Dateien verbleibt auch nach Auftragsausführung beim Verwender. Eine Herausgabe des Rohmaterials, sowie der Original- und Arbeitsdateien erfolgt ausschließlich auf Basis einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung mit dem Verwender.

III. Vergütung, Stornogebühren, sonstige Gebühren, Fälligkeit

1. Als Vergütung für die Durchführung des Auftrages wird ein Honorar als Stundensatz, Tagessatz oder pauschaler Betrag vereinbart. Soweit nicht anders vereinbart, verstehen sich angegebene Preise zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer in jeweils geltender Höhe. Etwaige Nebenkosten (z.B. Reisekosten, zusätzliche Honorare für dritte Personen, Spesen, Kosten für Requisiten, Labor- und Bearbeitungskosten, Mieten für Räumlichkeiten, etc.) sind vom Auftraggeber zu tragen.

2. Soweit der Auftraggeber einen Auftrag bis zu 48 Stunden vor dem vereinbarten Durchführungstermin storniert, entstehen dem Auftraggeber hierdurch keine Kosten. Erfolgt eine Stornierung weniger als 48 Stunden vor dem vereinbarten Durchführungstermin, so ist der Verwender berechtigt, eine Rechnung in Höhe der Ausfallzeit zu stellen.

3. Für den Versand von Bildern (bis DIN A4) und/oder Bilddateien wird innerhalb Deutschlands vom Verwender eine Versendungspauschale von EUR 3,50 erhoben.

4. Soweit nicht anders vereinbart, sind Rechnungen innerhalb von zehn Tagen ohne Abzug zur Zahlung fällig. Der Auftraggeber gerät in Verzug, soweit er fällige Rechnungen nicht innerhalb eines Zeitraumes von 30 Tagen ab Zugang der Rechnung zum Ausgleich bringt. Der Verwender ist berechtigt, den Verzug ab Fälligkeit durch gesonderte Mahnung zu einem früheren Zeitpunkt herbeizuführen.

IV. Bildbearbeitung, Bilddruck

1. Soweit nicht anders schriftlich vereinbart, erfolgt ein Ausdruck von Lichtbildern nur nach vorheriger Bildbearbeitung durch den Verwender. Die Bildbearbeitung ist, soweit nicht anders angegeben, von der vereinbarten Vergütung mit umfasst.

2. Soweit der Auftraggeber während der Ausführung des Auftrages entstandenes Rohmaterial zu erwerben wünscht, kann dies aufgrund gesonderter Vereinbarung erfolgen. Rohmaterial ist dasjenige Bildmaterial, welches bei der Durchführung des Auftrages entsteht ohne jedwede Form der Bearbeitung. Im Falle des Erwerbs von Rohmaterial kann es sein, dass dieses optische Beeinträchtigungen (z.B. infolge von Staubpartikeln auf eingesetztem technischen Gerät oder dergleichen) enthält. Solchermaßen enthaltene optische Beeinträchtigungen stellen keinen Mangel des Rohmaterials dar.

3. Beim Druck eines Lichtbildes kann es aus technischen Gründen dazu kommen, dass der gedruckte Bildausschnitt nicht vollständig dem Bildausschnitt aus der Bilddatei entspricht. Solche technisch bedingten Abweichungen bewegen sich im Millimeterbereich und stellen keinen Sachmangel dar.

4. Der Auftraggeber ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verwenders nicht berechtigt, ihm überlassenes Datenmaterial in irgendeiner Form zu bearbeiten oder von Dritten bearbeiten zu lassen.

V. Website

1. Die Website des Verwenders [www.letsrock.de](http://www.letsrock.de/) sowie alle hierin enthaltenen Werke sind urheberrechtlich geschützt. Jedwede wie immer geartete Nutzung von auf der Website enthaltenen Werken ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verwenders ist untersagt und kann straf- und zivilrechtliche Konsequenzen auslösen.

2. Die Inhalte der Website werden mit größter Sorgfalt erstellt und gepflegt. Es kann dennoch nicht ausgeschlossen werden, dass durch einzelne Bestandteile der Website Rechte Dritter verletzt werden. Der Verwender wird rechtswidrige Inhalte nach Bekanntwerden umgehend von der Website entfernen.

3. Soweit auf der Website Verlinkungen zu Websites Dritter ausgebracht werden, macht sich der Verwender Inhalte solcher von Dritten betriebener Websites ausdrücklich nicht zu Eigen. Für den Inhalt der verlinkten Websites sind vielmehr ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

VI. Haftung

1. Der Verwender haftet für etwaige Verletzungen von Pflichten gegenüber Dritten ausschließlich für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Dies gilt nicht, soweit die Verletzung eine Kardinalpflicht betrifft.

2. Für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Verwenders oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Verwenders beruhen, haftet der Verwender unbeschränkt.

3. Die Haftung für Datenverlust wird auf den typischen Wiederherstellungsaufwand beschränkt, der bei regelmäßiger gefahrentsprechender Anfertigung von Sicherungskopien eingetreten wäre.

4. Der Verwender haftet für Lichtbeständigkeit und Dauerhaftigkeit zur Verfügung gestellter Lichtbilder nur im Rahmen der Garantieleistungen der Hersteller des Fotomaterials.

5. Die Zusendung und Rücksendung von Datenträgern, Filmen, Bildern und Vorlagen erfolgt auf Kosten und Gefahr des Auftraggebers. Der Auftraggeber kann bestimmen, wie und durch wen die Rücksendung erfolgt.

VII. Nebenpflichten des Auftraggebers

1. Der Auftraggeber versichert, dass von ihm dem Verwender zur Auftragsdurchführung überlassene Materialien keinerlei Rechte Dritter verletzen. Im Falle der Inanspruchnahme des Verwenders von Dritten wegen einer Verletzung von Rechten durch dem Verwender seitens des Auftraggebers überlassenes Material stellt der Auftraggeber den Verwender von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei. Die Freistellung beinhaltet auch die Kosten einer angemessenen Rechtsverteidigung.

2. Der Auftraggeber ist verpflichtet, Aufnahmeobjekte pünktlich zum Beginn der Auftragsdurchführung dem Verwender zur Verfügung zu stellen. Ferner ist der Auftraggeber verpflichtet, Aufnahmeobjekte unmittelbar nach Abschluss der Auftragsdurchführung wieder abzuholen. Kommt der Auftraggeber dieser Pflicht nicht nach, ist der Verwender berechtigt, die Aufnahmeobjekte in Verwahrung zu geben und die hierfür entstehenden Kosten dem Auftraggeber in Rechnung zu stellen, bzw. die Aufnahmeobjekte selbst zu verwahren. In letzterem Falle ist der Auftraggeber zur Zahlung angemessener Lagerkosten verpflichtet.

VIII. Datenschutz

1. Der Verwender achtet die geltenden Datenschutzbestimmungen der Bundesrepublik Deutschland und nimmt den Datenschutz sehr ernst.

2. Der Verwender wird ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Auftraggebers keinerlei personenbezogene Daten oder Bilddaten Dritten zur Verfügung stellen, die nicht Erfüllungsgehilfen des Verwenders sind.

3. Während der Durchführung des Auftrages entstehendes Daten- und Bildmaterial wird vom Verwender für einen Zeitraum von mindestens zwei Jahren ab Beendigung der Auftragsdurchführung aufbewahrt.

IX. Referenzen, Verwendung zu eigenen Zwecken

1. Der Verwender wird ohne vorherige Zustimmung des Auftraggebers entstandenes Bild- oder Datenmaterial nicht für eigene Zwecke verwenden, soweit die Verwendung des Daten- oder Bildmaterials das Recht am eigenen Bild des Auftraggebers oder andere Persönlichkeitsrechte verletzen kann.

2. Gleiches gilt für eine Aufnahme in die Referenzliste des Verwenders bzw. Darstellung auf der eigenen Website.

X. Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, E-Mail) widerrufen. Der Widerruf muss ausdrücklich erfolgen; die bloße Rücksendung erhaltener Ware reicht nicht aus. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware (bei wiederkehrender Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) beim Empfänger und auch nicht vor Erfüllung der Informationspflichten gemäß Artikel 246 a § 1 Absatz 2 Satz 1 Nr. 1 oder Artikel 246 b § 2 Satz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an:

GERD KÖNIG  
Singldinger Str. 2a  
85435 Erding  
together@letsrock.de

​Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen herauszugeben.

Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie insoweit Wertersatz leisten.

Bei der Überlassung von Waren gilt das nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie ein Eigentümer in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt.

Die erhaltene Ware ist auf unsere Gefahr zurückzusenden, jedoch haben Sie die Kosten der Rücksendung zu tragen, sofern die gelieferte Ware der bestellten entspricht. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung der Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

**Wichtige Hinweise:**   
Soweit der Vertrag auf die Erbringung von Dienstleistungen gerichtet ist, gelten folgende Besonderheiten:

Soweit wir mit der Erbringung der Dienstleistung auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen, erlischt Ihr Widerrufsrecht, wenn die Leistung vollständig erbracht ist. Für bis zum Widerruf erbrachte Teilleistungen haben wir einen Anspruch auf deren Vergütung. Mit der Annahme dieser AGB erklären Sie Ihre Kenntnis von dem Verlust Ihres Widerrufsrechts unter den genannten Voraussetzungen.

Soweit der Vertrag auf Lieferung von digitalen Inhalten, die sich nicht auf einem körperlichen Datenträger befinden, gerichtet ist, erlischt Ihr Widerrufsrecht, wenn Sie mit der Erfüllung des Vertrages vor Ablauf der Widerrufsfrist ausdrücklich einverstanden sind. Mit der Annahme dieser AGB erklären Sie Ihre Kenntnis von dem Verlust Ihres Widerrufsrechts unter dieser Voraussetzung.

Das Widerrufsrecht besteht nicht, wenn Sie in Ausübung Ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit gehandelt haben.

Das Widerrufsrecht besteht nicht, wenn Inhalt des Vertrages die Lieferung von Waren ist, die nach Ihrer Spezifikation angefertigt werden und die eindeutig auf Ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind.

XI. Schlussbestimmungen

1. Sollten einzelne Klauseln dieser AGB unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

2. Soweit der Auftraggeber Kaufmann ist, gilt Erding als ausschließlicher Gerichtsstand für Klagen im Zusammenhang mit einem zwischen Verwender und Auftraggeber bestehenden Rechtsverhältnis als vereinbart.